

PRESSEMITTEILUNG

## **Hillgraf GmbH fördert Aufforstung am Eichholz in Extertal-Bösingfeld**

Unternehmen stiftet Roteichen, Hainbuchen und Vogelkirschen

**Extertal-Bösingfeld, 31. März 2022.** Die Hillgraf GmbH unterstützt die Aufforstung einer ein Hektar großen Fläche in Extertal-Bösingfeld mit 5.000 Euro. Der Versicherungsmakler mit Sitz in Detmold und Lemgo und der Landesverband Lippe pflanzten bei einem gemeinsamen Termin am gestrigen Mittwoch Vogelkirschen auf der Schadfläche.

Einst schmückten Fichten das Areal im Naherholungsgebiet nahe des Eichholzes in Extertal-Bösingfeld. Doch bedingt durch die Dürresommer 2019 und 2020 sowie den Befall durch Borkenkäfer wurde aus der grünen Landschaft, durch die eine beliebte Wanderroute führt, eine nüchterne Kahlfläche. Das Unternehmen Hillgraf, das den Landesverband bereits seit Jahren als Sponsor unterstützend zur Seite steht, wollte dem Wald etwas Gutes tun und hat die Setzlinge für die Aufforstung der rund ein Hektar großen Fläche gesponsert: Nun säumen dort junge Roteichen, Hainbuchen und Vogelkirschen den Weg. Letztere wurden gestern beim gemeinsamen Pflanztermin von Geschäftsführer Andreas Donat mit Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast gesetzt – die Roteichen und Hainbuchen stehen dort bereits seit November 2021.

„Ich freue mich sehr über die großzügige Förderung durch Hillgraf und die tatkräftige Unterstützung bei der Pflanzung der jungen Laubbäume“, bedankte sich Düning-Gast bei Geschäftsführer Donat.

„Hillgraf ist seit langer Zeit ein zuverlässiger Partner. Ihre Förderung kam bisher immer unserer Kultur zugute: Wir verdanken dem Unternehmen u.a. die schwarze Panter-Skulptur vor dem Naturkundehaus des Lippischen Landesmuseums, den Imagefilm über den Landesverband sowie die Audioguides im Landesmuseum und Weserrenaissance-Museum, um nur eine Auswahl zu nennen. Nun stehen auch Laubbäume auf der langen Liste“, würdigt er das Engagement und ergänzt: „Über das Sponsoring freuen nicht nur wir uns, auch der Umwelt und den Lipperinnen und Lippern, die den Wald als Naherholungsgebiet nutzen, kommen die neuen Bäume zugute.“

Nachdem Hillgraf die Kultur im Lipperland gefördert hat, möchte das Unternehmen sich dezidiert dem Wald widmen, denn die Aufforstungsmaßnahmen sind nicht nur eine Investition in die Region, sondern auch in die Zukunft: „Die gemeinsame Idee, den Spendenbetrag für die nachhaltige Aufforstung unserer Wälder einzusetzen, hat uns sofort begeistert, denn jeder Baum ist existenziell für den Schutz unseres Klimas,“ sagt Andreas Donat. „Die Bäume im heimischen Wald zu pflanzen, ist für uns ein besonderer Moment. Bäume sind der Inbegriff von Natur und diese neuen Wälder sind artenreich und gegenüber den veränderten Bedingungen besser angepasst“, fügt er hinzu.

Durch die Pflanzungen nahe des Eichholzes fördert Hillgraf gemeinsam mit dem Landesverband einen klimastabilen Mischwald. Dieser ist robuster gegenüber sich wandelnden Umwelteinflüssen, bedingt durch den Klimawandel. Ein Infoschild nahe des Wanderweges Schnattergang informiert über die Aktion und würdigt das Engagement der Hillgraf GmbH.

Bildunterschriften:

- (1) Hillgraf-Geschäftsführer Andreas Donat (l.) pflanzt gemeinsam mit Vorstandsvorsteher Jörg Düning-Gast (2.v.l.) Vogelkirschen auf der Schadfläche nahe des Eichholzes in Extertal-Bösingfeld; Susanne Hoffmann (stellv. Leiterin der Forstabteilung) und Revierförster Thomas Fritzemeier (r.) helfen dabei.
- (2) Ein Schild informiert Wanderer und Spaziergänger über das Engagement der Hillgraf GmbH: Geschäftsführer Andreas Donat (2.v.r), Vorstandsvorsteher Jörg Düning-Gast (2.v.l.), Susanne Hoffmann (stellv. Leiterin der Forstabteilung) und Revierförster Thomas Fritzemeier (l.).
- (3) Blaue Bändchen markieren die in Trupps gepflanzten jungen Roteichen.

(Fotos: Landesverband Lippe)

Information zur Aktion „Lippe pflanzt“:

Auch die Bürgerinnen und Bürger in Lippe und darüber hinaus können die Aufforstungsmaßnahmen des Landesverbandes Lippe unterstützen. Zu diesem Zweck hat der Landesverband Lippe im Rahmen der Aktion „Lippe pflanzt“ sechs Zukunftswälder ausgewiesen, die ausschließlich durch Spenden aus der Bevölkerung finanziert werden. So wird eine Fläche von insgesamt 9,2 Hektar wieder aufgeforstet. Die sechs Zukunftswälder sind Kalletal im Ortsteil Tiefental, Schanzenberg nahe der Burg Sternberg, Grotenburg nordöstlich des Hermannsdenkmals sowie Grotenburg 2 südöstlich des Parkplatzes, Bauerkamp zwischen Schlangen und Feldrom und Rischenau, nordöstlich von Schwalenberg. Spender können zwischen einer vorgegebenen Menge an Bäumen oder einer individuell gewünschten Anzahl wählen. Interessierte finden alle Informationen zur Aktion unter: [www.lippe-pflanzt.de](http://www.lippe-pflanzt.de)